

**W**as treibt Menschen zum Lernen an? Was hält sie davon ab? Ist Lernerfolg planbar? Wie kann eine funktionierende Lehrer-Schüler-Eltern-Beziehung entstehen?

Christa Hubrig bezieht ihre Antworten auf diese Fragen aus der aktuellen Hirnforschung, der Systemtheorie, der Motivations-, Entwicklungs- und Handlungspsychologie. Sie zeigen, dass systemisches Denken und ein lösungs- und ressourcenorientiertes Handeln die Routinen in den Schulen positiv verändern und rasch zu Lösungen auch von schwierigen Problemen führen können.

An Beispielen und Transkripten illustriert Hubrig, wie sich ressourcenorientierte Prozesse vollziehen und wie man lernt, systemisch zu denken. Ein Orientierungshandbuch für alle, die im pädagogischen Bereich arbeiten!

*„Das Buch greift die neuesten Forschungen der Psychologie und der Hirnforschung in einer anschaulichen und praxisbezogenen Weise auf und stellt dabei die Person des Lehrers und sein Handeln in den Mittelpunkt. Diese handlungsorientierte Auslegung schließt eine wichtige Lücke in der pädagogischen Literatur und hilft der schulischen Praxis unmittelbar.“*

Prof. Dr. Rolf Arnold,  
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung

ISBN 978-3-89670-729-1



9 783896 707291

Gehirn, Motivation, Beziehung – Ressourcen in der Schule



Christa Hubrig  
**Gehirn, Motivation,  
Beziehung –  
Ressourcen  
in der Schule**  
Systemisches Handeln in  
Unterricht und Beratung

